



## Strahlende Gesichter zur Konfirmation



Sieben Konfirmandinnen hatten den Wunsch, ihre Gedanken zur Hoffnung mit Freunden, den Familien, Gottis und Göttis sowie mit der Gemeinde zu teilen. Sie betonten, dass die Hoffnung in jedem von uns angelegt sei und in keinem Menschenleben fehlen dürfe. Den beachtlichen Gedankenaustausch schlossen sie mit den Worten: «Und das ist das Schöne an der Hoffnung. Sie ist immer da, selbst wenn sie nur ein kleines Licht in der Dunkelheit ist. Sie gibt uns die Zuversicht, dass es besser wird, und das ist es, was zählt.»

Kraftvoll und souverän gestalteten diese jungen Damen einen bunten, Hoffnung verbreitenden und abgerundeten Gottesdienst zu grossen Teilen selbst und beschrieben, wie für sie das Licht in der Dunkelheit scheint, wirkt, und Zuversicht schenkt.

Am Konfirmationssonntag strahlte nicht nur die Sonne, sondern auch viele Gesichter: Gemeinsam feierten wir diesen eindrucksvollen und farbenfrohen Konfirmationsgottesdienst, auf Wunsch der Konfirmandinnen mit Teilen des Abendmahls. Dankbarkeit für diese vielen Menschen, die diese grossen Momente miterlebten, Freude über den gelungenen Gottesdienst und das «Ja» zu Gott und seiner Gemeinde werden diesen Tag in guter Erinnerung halten. Und ich freue mich, alle wiederzusehen!